



EDITORIAL

Feste feiern, Mitglieder be- grüßen

Traditionell gibt es im Frühling viel zu feiern und auch wir mischen mit und lassen uns nicht lumpen. Seit April finden in Berlin und Brandenburg unsere JugendFEIERn statt, über 3.300 Mädchen und Jungen feiern mit uns und ihren Familien den symbolischen Schritt ins Erwachsenwerden. Viele der Jugendlichen sind Mitglied geworden bei den Jungen Humanist_innen, unserem Jugendverband. Mit JuHu gibt es auch nach der JugendFEIER jede Menge Spaß, Erlebnisse und tolle Leute. Einige der spannendsten Angebote der nächsten Wochen findet ihr auch hier im JuHu-Flash. Und um uns, andere Mitglieder und unsere großartigen Teamer_innen kennenzulernen, laden wir alle Neumitglieder zum **Neumitgliederempfang am 21. Juni 2018, 16 Uhr** ein. An diesem Tag – dem längsten im Jahr - feiern wir den Welthumanistentag. Zu diesem Anlass gibt es ein großes Straßenfest und im Garten unseres Kinder- und Jugendzentrums DIE OASE das Junge Sommerfest. Hier stellen sich unsere Jugendfreizeiteinrichtungen mit vielen Aktionen zum Mitmachen vor – es wird gewerkelt, getanzt, gebaut, gefilmt und gespielt, aber auch gechillt, gelacht und gegessen. Unsere Teamer_innen, die ihr bei Projekten und Jugendreisen wiedertrefft, zeigen, was sie können und machen euch Lust auf mehr. Um 16 Uhr gibt es beim Neumitgliederempfang für JuHu´s jede Menge Infos für die Neuen, zusätzlich danken wir mit einer Überraschung unseren vielen ehrenamtlich Aktiven, ohne die es unsere tollen Angebote so nicht geben würde. Also kommt vorbei, lernt uns kennen und feiert mit! ■

Junges Sommerfest
Kinder- und Jugendzentrum DIE OASE
Wallstraße 43
10179 Berlin
21. Juni 2018, ab 14 Uhr

LEITARTIKEL

Selbstbestimmt - Vielfältig - Engagiert

Viel haben wir in den letzten Wochen und Monaten diskutiert, um herauszufinden, was uns bei der JugendFEIER, im Jugendverband JuHu und in unseren Jugendfreizeiteinrichtungen verbindet, was wir für und mit euch sind. Und das ist unser Ergebnis:

Wochenendcamps, Graffiti-Projekte, Tanzkurse, Filmproduktionen, Kistenklettern, Paddeltouren, Ferienreisen ans Meer oder in die Berge, aber auch Demos für sexuelle Selbstbestimmung, Internationale Begegnungen mit jungen Humanist_innen aus anderen Ländern Europas, den symbolischen Schritt ins Erwachsenenleben auf einer großen Bühne – das alles und noch viel mehr kannst du mit anderen Kindern und Jugendlichen erleben. In unseren Kinder- und Jugendfreizeitstätten in den Bezirken, bei der JugendFEIER

im Friedrichstadt-Palast Berlin oder an vielen Orten in Brandenburg und mit den Jungen Humanist_innen (JuHu), unserem Jugendverband. Und mit dem Mitmachen ist es nicht getan. Denn noch wichtiger ist uns, dass ihr mitbestimmt, was passieren soll in unseren Häusern und bei JuHu. Wir wünschen uns, dass ihr uns sagt, was euch wichtig ist, was euch Spaß macht, was ihr lernen möchtet oder welche Themen grad unter den Nägeln brennen. Oder wo ihr als junge Erwachsene Lust habt, euch als Teamer_in, Teamhelfer_in oder Projektleiter_in einzubringen, um euer Können, eure Motivation an andere weiter zu geben und zusammen eine gute Zeit zu haben. Kommt vorbei, mischt mit und macht das Leben für euch und andere Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bunter! ■



Fotos: MZAW



ZU GAST

Mädchen zukunftsworkstatt Teltow

Wir sind eine Jugendfreizeiteinrichtung für Mädchen ab 9 Jahren. Wenn du mit deinen Freundinnen einen Ort suchst, wo ihr allein unter Mädchen seid, dann macht euch auf nach Teltow. Das ist gar nicht so weit, wie's klingt. Ihr braucht nur in die S25 oder S26 steigen und Richtung Teltow Stadt fahren. An der Endhaltestelle steigt ihr aus, geht ein paar Schritte und seid schon am Mädchentreff. Euch stehen zwei große helle Räume und eine Küche zur Verfügung. Im Eingangsbereich mit dem riesigen Sofa gibt es vielerlei Möglichkeiten sich zu beschäftigen. Ihr könnt Kickern, Wii spielen, es gibt Computer und Gesellschaftsspiele und für alle, die lieber draußen sind, haben wir Outdoorspiele. Wer lieber bastelt, kann jederzeit oder bei speziellen Kursen unseren Kreativraum nut-

zen. Viele Materialien von Stoffen, Farben, Papier bis zu Holz stehen dafür zur Verfügung. Hier findet aber auch donnerstags von 16-17 Uhr regelmäßig unser Mathecafé der 7./8. Klasse statt.

Zwar gibt es den Mädchentreff schon seit 25 Jahren, aber als wir vor zwei Jahren umgezogen sind, haben die Mädchen mit uns überlegt, wie der neue Treff werden soll. Nun kannst du im zweiten Raum die selbst gebaute Chillücke nutzen - und wenn dir danach ist, kannst du sie auch als Bühne nutzen. Und wenn wir Platz zum Tanzen brauchen, wird alles weggeräumt.

Kochen und Backen ist auch bei uns angesagt, kürzlich gab es Sushi und Onigiri. Demnächst wird es wieder einen Kochkurs geben, wo du gemeinsam mit anderen Mädchen deine Lieblingspeise kochen und verzehren kannst. Ganz beliebt sind unsere Mädchenfahrten. In den Ferien, aber auch mal am Wochenende geht es mit dem Fahrrad oder per Bahn an spannende Orte, insbesondere bei uns in Brandenburg. ■

Alle Angebote und Infos unter www.mzw-teltow.de

Foto: JuHu



RÜCKBLICK I

Frühjahrs-Erlebniscamp in Konradshöhe

Beim Frühjahrs-Erlebniscamp gab es eine Menge Abwechslung und abenteuerliche Aktionen: Es wurden viele Kooperationsspiele gespielt, man konnte an inhaltlichen Workshops zu Themen wie Social Media oder Alltagsrassismus teilnehmen und abends gemeinsam am Lagerfeuer den Tag ausklingen lassen. Eine aufregende Nachtwanderung sorgte für Begegnungen mit einem Fuchs, das Chaos-Spiel für Trubel und Spaß. Bei unserem Camprat hatte jede_r die Möglichkeit das Programm mitzugestalten. Zum Abschluss des Camps gab es eine kleine Party, bei der alle gemeinsam gefeiert haben. Somit war es eine rundum gelungene Woche in den Osterferien! ■

Foto: KJB



RÜCKBLICK II

Hingucker> bekommt Preis „Respekt gewinnt“

Wir freuen uns sehr über den Preis des Berliner Ratschlags für Demokratie und es war eine Ehre, ihn im Berliner Abgeordnetenhaus entgegen zu nehmen.

Im Projekt Hingucker> zeigen Kinder seit 10 Jahren ihre Sicht auf die Welt. In den letzten Jahren haben sich Kinder wie Nasdar und Halbast mit Kinderrechten auseinandergesetzt. So hat Halbast den Artikel 27 der Kinderrechte künstlerisch bearbeitet, der Kindern angemessene Lebensverhältnisse zuspricht. Nasar wählte den Artikel 35, der

Kinder davor schützt, entführt oder verkauft zu werden. Beide waren sehr stolz, dass sie den Preis bekamen. Nebenbei hatten sie die Hoffnung, Angela Merkel zu treffen und sich bei ihr zu bedanken, dass sie 2015 Geflüchtete ins Land ließ statt die Grenzen zu schließen. Frau Merkel war zwar nicht da, dafür gratulierten Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Ralf Wieland, Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses und Manuela Schmidt, die Vizepräsidentin. ■

JugendFEIERn!

Alles verändert sich, Freiräume, eigene Entscheidungen und die Freund_innen werden immer wichtiger und zuhause gibt es immer mal wieder einen ordentlichen Krach... Sicher kennt ihr das, es gehört zum Erwachsenwerden dazu. Mit unserer JugendFEIER könnt ihr diese besondere Zeit gemeinsam mit anderen Jugendlichen erleben, euch kennenlernen und ausprobieren und am Ende mit der ganzen Familie euren Aufbruch in eine neue und aufregende Lebensphase feiern.



Fotos: JugendFEIER

Sophie und Jasmin

Noch für viele eurer Urgroßeltern startete das Erwachsenenleben mit 14 Jahren: Nach der 8. Klasse hatten sie ihren Volksschulabschluss in der Tasche. Wenn sie keine höhere Schule besuchten, begannen die Jungen und vor allem die Mädchen nun eine Lehre bzw. Ausbildung oder suchten gleich eine Arbeit. Das Ende der Kindheit wurde eingeleitet durch feierliche Veranstaltungen, in denen die Jugendlichen in der Gemeinschaft der Erwachsenen willkommen geheißen wurden. Das waren meist christliche Feste wie Konfirmation und Firmung. Zusätzlich gab es zum Beispiel in Berlin ab 1889 die Jugendweihe als Angebot für Familien, die nicht religiös feiern wollten. Heute heißt dieses Fest, welches unsere Vorgänger einführten, JugendFEIER.

Ganz so plötzlich muss hier und heute zum Glück kaum eine_r mehr erwachsen werden – gefeiert wird das Ende der Kindheit und der Start in eine neue Lebensphase aber immer noch. In diesem Jahr nehmen allein in Berlin und Brandenburg fast 3.500 Jugendliche an den JugendFEIERn des Humanistischen Verbandes in Berlin, Neuruppin, Rheinsberg, Pritzwalk, Frankfurt (Oder), Neuhardenberg und Altlandsberg teil.

Mit dabei im Friedrichstadt-Palast Berlin ist auch Jasmin. Sie findet es toll, wenn ihre Verwandten zusammenkommen, um sie zu feiern. Sie freut sich, wenn dann alle ge-



Mangas zeichnen im Vorbereitungsangebot

meinsam Zeit verbringen, Spiele spielen und gemeinsam essen – und gegen Geschenke hat sie natürlich auch nichts. Am wichtigsten ist ihr aber etwas Anderes: „Ich werde jetzt erwachsen, das nehme ich ernst. Und das sollen alle sehen – und mich dann auch ernst nehmen.“

Richtig spannend fand Jasmin das Vorbereitungsprogramm zur JugendFEIER. Hier konnte sie sich aus der Fülle der Veranstaltungen drei Angebote aussuchen. Und hatte die Qual der Wahl. Die JugendFEIER-Teilnehmer_innen konnten sich in verschiedensten kreativen und sportlichen Projekten ausprobieren, z. B. beim Aquarellieren, Streetdance, Comic-Zeichnen, Kampfkunst, Graffiti, Improtheater oder Film. In der WeitBlick-Reihe wurde mit Gleichaltrigen darüber diskutiert, was Meinungsfreiheit, Populismus oder Freiheit bedeuten, beim gemeinsamen Kochen und Essen mit einer Japanerin japanische Tischsitten ausprobiert. Höhepunkte sind auch immer die Erlebnis-Camps der JuHus, in denen so viel los ist, das viele sich hinterher fragen, ob das wirklich nur drei Tage waren.

Jasmin hat sich schließlich für das wahrscheinlich aufwendigste und aufregendste Angebot im Vorbereitungsprogramm entschieden: das Theaterspezialprojekt. Hier erarbeiteten JugendFEIER-Teilnehmer_innen mit professioneller Unterstützung die Sze-

nen, die in allen Feiern im Friedrichstadt-Palast Berlin gezeigt werden. Sie suchten Themen, diskutierten Inhalte und probten die Darstellung - ganz schön aufwendig, denn nicht nur bei den Proben, sondern auch bei allen JugendFEIERn inklusive der eigenen müssen Jasmin und ihre Mitstreiter_innen auf der Bühne dabei sein. Jasmin ist sich aber sicher: „Ich spiele gerne Theater, find es toll, neue Leute zu treffen – und bin auch stolz, mich auf die riesige Bühne im Friedrichstadt-Palast zu trauen.“

In der Theatergruppe hat Jasmin dann auch Sophie kennengelernt. Die hatte im letzten Jahr JugendFEIER und erinnert sich gerne an das tolle Gartenfest mit der ganzen Familie. Eine Schauspieler-Familie, weswegen sie in diesem Jahr auch unbedingt nochmal beim Theaterprojekt mitmachen wollte. Gemeinsam stehen die beiden in diesem Jahr also auf der Bühne. Insgesamt 14 Mal erleben sie aufgeregte und glückliche Jugendliche, gerührte Eltern, viel Applaus bei ihren Szenen, den Auftritten der Band Right Now und der Tänzer_innen der Eastside Fun Crew und natürlich den Festakten, bei denen jede_r einzelne Jugendliche den symbolischen Schritt in das Erwachsenenleben geht. Und während Jasmin vorne ihren Schritt geht, wird hinterm Bühnenvorhang die Theatertruppe ganz besonders laut klatschen.

Bleibt die Frage, ob das mit dem ernst genommen werden nach der JugendFEIER eigentlich geklappt hat. Sophie lacht: „Nicht sofort. Aber seit meiner JugendFEIER vor einem Jahr hat sich doch viel geändert. Woran ich das merke? Meine Eltern reden anders mit mir und ich bin bei den „Erwachsenengesprächen“ plötzlich oft dabei.“

IMPRESSUM

Abteilung Jugend
im Humanistischen Verband
Berlin-Brandenburg KdöR

Adresse:

Wallstraße 61-65 | 10179 Berlin
juhu-flash@hvd-bb.de
www.jugend-hvd-bb.de
www.juhu-berlin.de

V.i.S.d.P.:

Dr. Margrit Witzke
Layout:
Susanne Pobbig

mit freundlicher
Unterstützung



Hotel4Youth am Mauerpark, Berlin Mitte
Bernauer Straße 45, 10435 Berlin
T +49 (0) 30 - 451 98 880
F +49 (0) 30 - 451 98 889
mauerpark@hotel4youth.de
www.hotel4youth.de



www.facebook.com/juhu.bl

Regelmäßige Angebote

TERMIN: dienstags und donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr,
ORT: Kinder- und Jugendzentrum „DIE OASE“
Wallstraße 43, 10179 Berlin-Mitte

AB IN DEN GARTEN

Wenn der Frühling begonnen hat, zieht es uns immer dienstags und donnerstags in unseren tollen Garten. Von Frühblüher über Erdbeeren bis hin zum eigenen

Kräuterbeet ist alles dabei. In diesem Jahr werden wir ein Pflanzregal bauen.

TERMIN: Sa., 2. Juni; Do., 7. Juni;
Do., 14. Juni; Do., 28. Juni

ORT: Gemäldegalerie, JFE „BlueBox“ (ehem. „Trapez“)
Käte-Frankenthal-Weg 12, 12355 Berlin-Neukölln
ALTER: ab 10 Jahren

YOUR VOICE! HÖRSPIEL IM MUSEUM

Deine Gedanken sind gefragt. Mach mit uns ein Hörspiel im Museum. Mach ein langweiliges Museum zu Deinem Museum. Nehmt Eure Gedanken zu Gemälden über Reisen, Selfies, Liebe und mehr auf. Wir schreiben Texte und

schneiden sie zu einem Hörspiel. Anschließend können Jugendliche aus ganz Berlin Eure Stimmen im Museum hören und sich so durch die Ausstellung führen lassen. Anmeldung: bluebox@hvd-bb.de, weitere Infos folgen.



Wochenend-, Ferien- und Reiseangebote

TERMIN: Freitag, 1. Juni 2018
ORT: Jugendfreizeiteinrichtung „FAIR“
Marzahn Promenade 51, 12679 Berlin-Marzahn
ALTER: für Kinder
KOSTEN: Bratwurst 0,50 €/alkoholfreier Cocktail 0,50 €

FEST ZUM KINDERTAG

Am 1. Juni findet wieder der Kindertag in der JFE FAIR und davor auf dem Victor-Klemperer-Platz statt. Euch erwarten viele tolle Überraschungen, eine Tombola und eine riesige Hüpfburg. Die Aktionen reichen von Kinder-

schminken über Buttons gestalten bis hin zu Bauzaun-graffiti, so dass für jede Altersgruppe etwas dabei ist. Es wird gegrillt und es gibt leckere alkoholfreie Cocktails. Kommt vorbei und feiert mit uns den Kindertag!



TERMIN: 22.-24. Juni 2018
mit Übernachtung, Eigenreise
ORT: Haus Holon, Konradshöhe
ALTER: 16-27 Jahre
KOSTEN: kostenfrei (für diejenigen, die im Kalenderjahr ehrenamtlich für JuHu tätig werden), sonst 50,00 €

JULEICA-WOCHENENDE

Ihr habt Lust, Verantwortung zu übernehmen und als Teamer_in bei uns aktiv zu werden? Wir bieten euch die richtige Qualifikation dafür: Im Rahmen unserer Juleica-Schulung lernt ihr, wie ihr eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen betreut. In einem Wochenendseminar

mit Übernachtung werden wir uns u.a. Themen wie pädagogische Gruppen- und Beziehungsarbeit, Erlebnispädagogik, Kommunikation & Konfliktmanagement erarbeiten und viele praktische Methoden und Spiele ausprobieren. Jede Menge Spaß dabei ist garantiert!



TERMIN: 9.-13. Juli 2018
ORT: JFE „FAIR“/Geyer im Erzgebirge
ALTER: ab 8 Jahren
KOSTEN: 65,00 €

FERIENFAHRT INS ERZGEBIRGE

Ihr habt Lust auf ein Abenteuer? Ihr wollt Eure Ferien mal woanders verbringen? Dann meldet Euch schnell für die Ferienfahrt der JFE FAIR an. Wie jedes Jahr fahren wir auch 2018 mit 40 Kindern und Jugendlichen weg.

In diesem Jahr geht es nach Geyer ins Erzgebirge. Euch erwarten abwechslungsreiche Tage mit Geländespielen im Wald, Lagerfeuer, Action im Schwimmbad und einem Ausflug in den Kletterpark. Anmeldung: fair@hvd-bb.de



TERMIN: 9.-13. Juli 2018 und 13.-17. August 2018
ORT: Kinder- und Jugendzentrum „DIE OASE“
Wallstraße 43, 10179 Berlin-Mitte
ALTER: ab 10 Jahren
KOSTEN: 0,50 €

NICHTS FÜR STUBENHOCKER

Endlich Schluss mit Lernen, jetzt ist Zeit zum Genießen! In den Ferien werden wir bei schönem Wetter wieder ausfliegen. Auf dem Plan stehen unter anderem der

Treptower Park zum Picknicken und Tretbootfahren und einer der vielen Badeseen in Berlin. Anmeldung: oase@hvd-bb.de, weitere Infos folgen.



TERMIN: Dienstag, 17. Juli 2018, 10.00 Uhr,
ORT: Berlin;
Treffpunkt Bahnhof Rheinsberger Tor, Neuruppin
ALTER: ab 14 Jahren
KOSTEN: 20,00 €

STREET ART GRAFFITI TOUR BERLIN

Du interessierst dich für Graffiti und Street Art? Geführt von lokalen und internationalen Street-Art-Künstler_innen könnt ihr euch zeigen lassen, was die Szene so zu bieten hat. Nach einer 90-minütigen Tour, in der uns Details und Hintergründe zu Kunstwerken und Künst-

ler_innen nähergebracht werden, könnt ihr selbst kreativ werden. Also erst die Theorie und dann die Praxis, in der ihr euch austobt und eure eigenen Stencils erstellt, die ihr dann mit nach Hause nehmen könnt. Anmeldung: info@juhu-opr.de, weitere Infos folgen



TERMIN: Freitag, 20. Juli 2018, 11.00-16.00 Uhr
ORT: Jump House Berlin-Reinickendorf
Treffpunkt: Bahnhof Rheinsberger Tor, Neuruppin
ALTER: ab 13 Jahren
KOSTEN: 26,00 € + 2,50 € für Socken vor Ort

SPRING VOR FREUDE IN DIE LUFT

Wir wollen ins Jump House fahren und unsere ganze Energie mal rausbringen. 90 Minuten durchpowern - und die Beine fühlen sich an wie Wackelpudding. Auf verschiedenen Trampolinen springen wir so hoch, wie wir können oder versuchen sogar Saltos. Trampolin

springen macht einfach mega Spaß, bringt dich aber auch ganz schön zum Schwitzen, deshalb Sportsachen und etwas zu trinken auf keinen Fall vergessen. Anmeldung: info@juhu-opr.de, weitere Infos folgen



TERMIN: 23.-27. Juli 2018
ORT: HochDrei in Potsdam
ALTER: ab 10 Jahren
KOSTEN: 65,00 € (ermäßigt 45,00 €)

CAPOEIRA MÄDCHENCAMP

Sport und Kreatives steht im Camp im Mittelpunkt. Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst, die du im Camp an drei Tagen trainieren kannst. Egal ob du schon Capoeira trainiert hast oder diesen akrobatischen Sport erst kennen lernen möchtest, es wird zwei Trainingsgrup-

pen geben. Im Camp kommt aber auch Freizeit nicht zu kurz, Baden am Babelsberger Strand oder Basteln mit Upcycling Materialien sind geplant und mit Selbstversorgung kommt das Essen auf den Tisch, was die Gruppe zusammen geplant hat. Anmeldung: mzw@hvd-bb.de



TERMIN: 1. August 2018, 10.00-17.00 Uhr
ORT: Treffpunkt am Bahnhof Frankfurt (Oder)
ALTER: ab 14 Jahren
KOSTEN: ca. 8,00 €

FAHRRADTOUR MIT HALT AM HELENESEE

Ferien sind ja zum Entspannen da! Aber wenn dir die Decke auf den Kopf fällt, ist es gut mal ein bisschen Bewegung reinzubringen. Und was ist besser als eine Fahrradtour an den Heleneesee? Erst ein bisschen auspowern, um sich dann beim Baden abzukühlen. Wir treffen uns am Bahnhof Frankfurt (Oder) und fahren mit der Bahn nach

Eisenhüttenstadt. Von da aus sind es dann ca. 35km zurück nach Frankfurt (Oder) – natürlich mit ausreichend Zeit zum Baden und Chillen. Dein Fahrrad, Proviant und Badesachen solltest du mitbringen. Anmeldung: info@juhu-ffo.de, weitere Infos folgen



TERMIN: 23.-25. September 2018 mit Übernachtung
ORT: Stuttgart
ALTER: 13-27 Jahre
KOSTEN: 50,00 €

BUNDES-JUHU-TREFFEN

Bei unserem diesjährigen Bundes-JuHu-Treffen habt ihr die Möglichkeit, JuHus aus ganz Deutschland kennenzulernen oder wiederzusehen. Hier kommen JuHus aus verschiedenen Bundesländern zusammen, um sich gemeinsam über das Jugendverbandsleben auszutauschen,

Workshops zu gestalten, gemeinsam am Lagerfeuer zu chillen und einfach eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Sei dabei, um den Austausch zwischen den verschiedenen JuHus mitzugestalten! Anmeldung: info@juhu-ffo.de, weitere Infos folgen



TERMIN: 28.-30. September 2018
mit Übernachtung, Eigenreise
ORT: Störitz
ALTER: 13-27 Jahre
KOSTEN: 30,00 €

JUHU-LANDESTREFFEN BERLIN-BRANDENBURG

Dieses Jahr findet wieder unser Landestreffen mit den JuHus aus Brandenburg statt. An diesem Wochenende treffen sich alte und neue JuHus, um sich wieder zu sehen, kennenzulernen und Spaß miteinander zu haben. Es wird einige Workshops und verschiedene Sport- und

Freizeitangebote geben, die für Spaß und Abwechslung sorgen. Auf der hier ebenfalls stattfindenden Mitgliederversammlung (30.09.18) könnt ihr euch in das JuHu-Verbandsleben einmischen. Ein Muss für alle JuHus! Anmeldung: info@juhu-berlin.de





Bild: Mike Prosser, CC BY-SA 2.0



Minecraft

Kaum ein anderes Computerspiel hat in den letzten Jahren die Kinder und Jugendlichen so fasziniert und beeinflusst. Angefangen 2009 als kleines PC-Indie-Spiel der Firma „Mojang“ wurde es 2014 von Microsoft gekauft und von da an für fast jede erdenkliche Plattform fit gemacht; unter anderem für die Playstation und das Smartphone. Seit dem ist es das meistverkaufte Videospiel weltweit. Aber was ist so faszinierend an Minecraft?! Stell dir vor, du hast einen Traum in dem du weißt, dass du träumst. Dort kannst du nun deine eigene Welt erschaffen und gestalten. Das ist das Spielprinzip von Minecraft. Nur mit dem einen Unterschied, dass du zusammen mit anderen Menschen auf der ganzen Welt an einer gemeinsamen 3D-Welt, bestehend aus würfelförmigen Klötzen, bauen oder einfach schon fertige Welten erkunden kannst. Im Prinzip stehen für deinen Spielspaß grundlegend zwei Modi zur Verfügung. Zum einen der Kreativmodus, welchen man mit „digitales Lego bauen“ am besten beschreibt, zum anderen der Überlebensmodus, in welchem du Ressourcen sammelst und/oder mit deinem selbst designten Avatar gegen verschiedene Monster kämpfst, bis hin zu einem Endgegner. Dieses Spiel lebt von deiner Kreativität.

Die Kosten belaufen sich momentan für den PC auf 23,95 € sind aber von Plattform zu Plattform unterschiedlich. Aber es gibt auch eine kostenlose Demo, die dir einen ersten Einblick bietet und zeigt, ob dieses Spiel es wert ist, deiner Spielesammlung hinzugefügt zu werden. ■

Festival-sommer in Berlin



Auch 2018 finden zahlreiche Festivals und Openairs in und um Berlin statt – los ging es bereits im April und enden wird es wie auch in den letzten vier Jahren mit dem Lollapalooza (dieses Jahr im Olympiastadion). Das Geheimnis des Lollapalooza ist seine Vielfalt: Einmal auf dem Gelände ankommen, tauchen die Besucher_innen, egal ob Groß oder Klein, in ein Festivalerlebnis ein. Neben den Musikbühnen auf denen Bands wie The Weekend, David Guetta oder Dua Lipa



Foto: © Lollapalooza Berlin | Jochen Riggelstein

aufzutreten gibt es auf dem Festival noch viel mehr zu entdecken. Im Lolla Fun Fair erwartet euch eine prächtige, lebhaft und bunte Welt – größer, bunter, höher, weiter... ■ Weitere Infos unter: www.lollapaloozade.com

Foto: Christoph Rosenthal



DR. GUIDO

Fake News - Zwischen Fakten und Manipulation

Um uns in der Welt orientieren zu können, ist es wichtig, dass wir uns auf Nachrichten verlassen und darauf vertrauen können, dass Informationen gut recherchiert und nachprüfbar sind. So genannte „Fake News“, bewusst manipulierte Falschmeldungen, geben vor objektiv zu sein, sind aber durchgezogen von Meinungen, Kommentaren oder Appellen. Das ist dann in Ordnung, wenn die entsprechende Information als Meinung oder Kommentar gekennzeichnet ist. Wenn aber Meinungen oder Apelle als Fakten getarnt sind, sind sie manipulativ und damit unethisch. Es ist wichtig, dass wir eben diese Fake News als solche erkennen, damit sie uns nicht manipulieren können.

Durch die globale Netzkommunikation bekommt die Aufklärung über Fake News eine

immer größere Bedeutung. Die Quelle der Information ist im Internet oft nicht mehr eindeutig, wir können sie nicht immer sofort einem Urheber zuordnen und verstehen, wer sie mit welcher Absicht verbreitet hat. Dahinter steckt häufig das Ziel, Meinungen und Bewertungen und damit politische Prozesse zu beeinflussen, zu manipulieren. Vertrauenswürdige Beiträge von Fake News zu unterscheiden, fällt allerdings nicht nur Kindern und Jugendlichen oft schwer. Gerade deshalb sind sie so gefährlich.

Um Fake News zu erkennen und damit ihre Wirkung zu schwächen, müssen wir stets kritisch sein und schauen, wer hinter einer Nachricht steckt (z.B. über Impressum, Autor*innen usw.). Um die Seriosität einer Nachricht zu checken, hilft es zudem zu vergleichen, ob die angeblichen Fakten auch bei anderen Quellen auftauchen. Und ein kritischer Blick auf die Schreibweise, die Sprache und verwendete Begriffe lohnt sich immer. Finden sich viel emotionale Sprache, viele Großbuchstaben oder Schlüsselwörter wie „Lügenpresse“, handelt es sich vielleicht um Fake News. Oft reicht es auch schon, zu schauen ob Fotos und Videos zum Inhalt der Nachricht passen und aktuell sind.

Im Internet gibt es zahlreiche Hilfestellungen, Fake News zu erkennen. Besonders hervorzuheben sind hier spielerische Tools, wie das Fake News Quiz auf www.handysektor.de, das Fake News Bingo von www.saferinternet.at oder whatthefact auf www.whatthefact.info, die Fakten- bzw. Fakefinder auf <http://hoax-map.org>, www.faktenfinder.tagesschau.de oder www.swrfakefinder.de oder die Fake News Check-App von www.neue-wege-des-lernens.de.

Also bleibt wachsam und kritisch und checkt Infos lieber zweimal, bevor Ihr Euch eine Meinung bildet! ■

Euer Dr. Guido

VORGESTELLT

Interview mit Basti Grap

Magst du dich kurz vorstellen?

Ich bin Basti, 32 Jahre alt. Mit 14 lernte ich über den Freundeskreis die Kunst des Graffiti kennen. Seitdem schlägt mein Herz fürs Malen, Zeichnen, Sprühen.

Was für einen Workshop bietest du an?

In meinem Workshop versuche ich all die Facetten des Graffiti zu vermitteln. Wir machen zum Beispiel Actionpaintings oder arbeiten mit Schablonen. Zeichnen können bei mir alle, die Lust haben. Das Alter spielt keine Rolle. Nur das Sprühen selbst empfehle ich für Kinder ab zwölf, da die Handhabung einiges an motorischen Fähigkeiten verlangt.

Wie bist du zum HVD gekommen?

Ich biete seit 4 Jahren ein Projekt im Vorbereitungsprogramm der JugendFEIER an. Als sich in der JFE FAIR die Möglichkeit bot, ein regelmäßiges Projekt zu machen, war ich zur Stelle.

Kannst du dir vorstellen, später im sozialen Bereich zu arbeiten?

Ich studiere zurzeit Soziale Arbeit. Ich kann mir vorstellen, später im Bereich Kunstpädagogik oder Kulturmanagement zu arbeiten. Schon jetzt engagiere ich mich in der Jugendkulturarbeit und organisiere nebenbei auch Tanzveranstaltungen.

Würdest du im Lotto gewinnen, was würdest du dem FAIR zu Gute kommen lassen?

Ich würde legale Graffitiwände für den Vorplatz organisieren. Breite Wände, an denen sich die Kinder mit Farbe austoben können und die vom FAIR verwaltet werden.



Foto: privat

Wann findet man dich im FAIR?

Ich bin jeden Dienstag 16.30-18 Uhr für euch da. Außerdem ab und an zu Sonderveranstaltungen, wie zum Beispiel zum Fest der Nachbarschaft am 26.5.18 und am Kindertag am 1.6.18

www.jfe-fair.de



Foto: JuHu



Foto: Trapez



Foto: JuHu

VORSCHAU I

Kistenklettern & Floßbau-Workshops für Teamer_innen!

Beim Workshop Kistenklettern (Di, 26.6.18 von 18-21 Uhr) lernt ihr, wie die JuHu-Kistenkletterstelle im Kinderwald Tegeler Forst aufgebaut wird. Ihr lernt und übt das Sichern. Jede_r wird einmal in der Rolle des_der Sichernden und des_der Kletternden sein. Bei der Fortbildung Floßbau (Mi, 27.6.18 von 18-21 Uhr) bauen wir uns aus LKW-Schläuchen, Holz und Strick mehrere Flöße. Im Anschluss probieren wir die Seetauglichkeit der Flöße aus. Außerdem besprechen wir, wie die Aktion angeleitet werden kann und welche sicherungsrelevanten Aspekte im Blick behalten werden müssen. Anmeldung über www.juhu-berlin.de.

VORSCHAU II

Auf nach 3 Eichen

In den Sommerferien habt ihr die Möglichkeit mit der JFE Twenty Two und der KFE Rakäthe eine Woche Spiel, Spaß und Abenteuer in Drei Eichen zu erleben. Am 09. Juli machen wir uns gemeinsam mit 15 Kindern und Jugendlichen ab sechs Jahren auf den Weg, um mitten im Wald eine abwechslungsreiche Zeit zu verbringen. Das Erlebniszentrum liegt in Brandenburg an einem kleinen See. Neben mehreren Häusern, gibt es ein Tipidorf, einen Abenteuerspielplatz und viele Tiere. Wenn ihr mit dabei sein wollt, dann meldet euch in den Häusern oder unter 22@hvd-bb.de bzw. rakaethe@hvd-bb.de. Dann bekommt ihr Anmeldezettel und weitere Informationen. Wir freuen uns auf Euch!

VORSCHAU III

Nach-der-JugendFEIER-Camp 2018

Du hast die JugendFEIER hinter dir und deine Sommerferien sind auch schon verplant? Aber du willst trotzdem für ein Wochenende mit deinen Freund_innen wegfahren und hast vom 29.06. – 01.07.2018 noch nichts vor? Dann melde dich noch schnell an für unser JugendFEIER Camp in Heiligensee mit gemeinsamen Aktionen, Disco und Workshops. Entspannt an der Havel gelegen, wollen wir ein cooles Wochenende miteinander verbringen. Du kannst mitbestimmen, wie wir die aufregende Zeit der JugendFEIER ausklingen lassen wollen.

Kosten: 50,00 € für 2 Ü/VP/Programm; eigene An- und Abreise (Anmeldungen aus Brandenburg werden Vorrang gegeben.) Anmeldung und weitere Nachfragen an m.knospe@hvd-bb.de.

DIY

Lässige Sandalen selbst gemacht

MATERIAL:

- › Alte Flip-Flops
- › Leder-/Stoffreste (ca. 40 x 40 cm)
- › Schere oder Cutter
- › Stift
- › Starker Kleber (kein Klebestift)

SO GEHT'S

1. Entferne die Zehentrenner von den Flip-Flops. Dazu schneide einfach die Nippel auf der Sohlenunterseite ab.

2. Übertrage nun die Sohlen-Umrisse auf den Stoff oder das Leder. Achte hierbei darauf möglichst wenig Zwischenraum zu lassen um Stoff zu sparen. Schneide dann beide Umrisse aus und lege sie zur Seite.

3. Markiere dir die Stelle auf der du die Schlaufe für deinen Fuß anbringen möchtest (Tipp: ca. 5-6cm von der Spitze entfernt). Schneide dir nun zwei Streifen aus und passe



sie von der Länge an deinen Fuß an, damit du bequem hinein schlüpfen kannst. Klebe dann die Stoffstreifen auf die Sohle.

4. Schneide dir noch einmal zwei Streifen aus um die Ferse zu fixieren, damit du nicht ungewollt aus den Sandalen rutschst. Teste die beste Position, Länge und Dicke am besten selber. Klebe dann die Fersen-Halterung auf die Sohle.

5. Wenn der Kleber getrocknet ist, hole die zwei Solenumrisse vom Anfang und klebe sie auf. Achte hierbei darauf, dass beim Trocknen keine Falten in Stoff oder Leder entstehen.

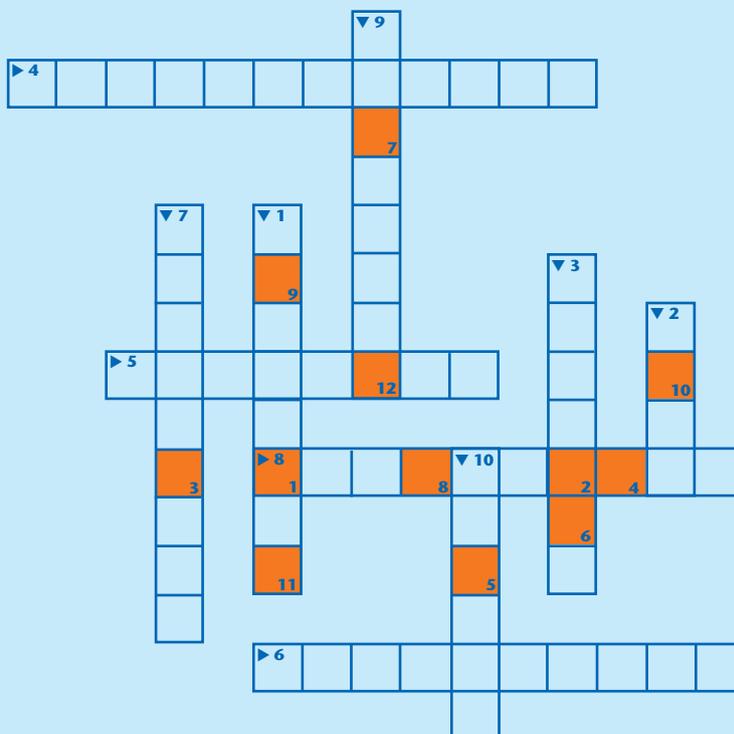
6. Wenn alles getrocknet ist, sind deine neuen Sandalen fertig.

... und der Sommer kann kommen!

RÄTSEL

Kreuz & Quer

1. Frühblüher
2. Freundin von Bibi Blocksberg
3. Fabelwesen
4. Märchen
5. Riesenschlange
6. Ballsportart
7. Nachbarland
8. Comic-Heldin
9. Glücksbringer
10. Insel in der Ostsee



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12